

# Amt Schönberger Land

<b>Beschlussvorlage</b> Stadt Dassow	<b>Vorlage-Nr:</b>	<b>VO/6/0088/2018 - Rechnungsprüfung</b>		
	<b>Status:</b>	<b>öffentlich</b>		
	<b>Sachbearbeiter:</b>	<b>H.Westphal</b>		
	<b>Datum:</b>	<b>03.08.2018</b>		
	<b>Telefon:</b>	<b>038828/330-1601</b>		
	<b>E-Mail:</b>	<b>h.westphal@schoenberger-land.de</b>		
<b>Beschluss zur Entlastung des Aufsichtsrates der Grundstücksgesellschaft Dassow mbH für das Geschäftsjahr 2017</b>				
<b>Beratungsfolge</b>		<b>Abstimmung:</b>		
06.09.2018	Hauptausschuss Dassow	Ja	Nein	Enth.
18.09.2018	Stadtvertretung Dassow			

## Sachverhalt:

Die Stadtvertretung liegt die Beschlussfassung zum Jahresabschluss 2017 der Grundstücksgesellschaft Dassow mbH (GGD) vor. Der Beschluss bildet die Grundlage zur Entlastung des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2017.

Der Jahresabschluss der Grundstücksgesellschaft Dassow mbH zum 31. Dezember 2017 wurde durch die BTR SUMUS GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft.

Der Aufsichtsrat und die Gesellschafterversammlung der GGD hat den Jahresabschluss 2017 bestehend aus der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung, dem Anhang und dem Lagebericht am 28.06.2018 beraten, geprüft und zugestimmt.

Der Jahresabschluss (01.01. – 31.12.2017) schließt mit einen Jahresüberschuss von 72.518,01 € ab. Dieser Jahresüberschuss wird dem Gewinnvortrag aus dem Vorjahr (26.441,95 €) zugeschrieben. Der sich daraus ergebene Überschuss von 98.959,96 € wird als Gewinnvortrag auf das Folgejahr gebucht.

In der Zeit vom 01.01. -31.12.2017 haben 3 Aufsichtsratssitzungen stattgefunden.

Die wesentlichen Beratungs- und Beschlussfassungsgegenstände waren:

- Bericht des Wirtschaftsprüfers zum Jahresabschluss 2016;
- Prüfung und Genehmigung des Jahresabschlusses zum 31.12.2016;
- Entlastung der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2016;
- aktuelle und wirtschaftliche Situation der Grundstücksgesellschaft Dassow mbH; hier insbesondere die Punkte: Leerstandsentwicklung; Mietschuldenentwicklung; Erlösschmälerungsentwicklung, Mieterhöhungen, Sanierungen, Stellplatzsituation;
- Bestellung eines neuen Wirtschaftsprüfers für die Jahre 2017 – 2021;
- Abrechnung Gewerbegebiete Holmer Berg 2 und 3;
- Änderung und Ergänzung des Arbeitsvertrages der Geschäftsführerin;
- Umwidmung der jährlichen an die GGD zu zahlende Erlösschmälerung für das Jahr 2017;
- Beratung zum Wohngebäude, Lübecker Str. 51, einschließlich Beschluss zum Verkauf und die Verwendung des Kaufpreises zur Sondertilgung von Krediten beim LFI
- Beratung und Beschlussfassung zum Wirtschaftsplan 2018 und 5- jähriger Finanzplanung;

Bisher fand im Jahr 2018 eine Aufsichtsratssitzung statt.

Die wesentlichen Beratungs- und Beschlussfassungsgegenstände waren:

- Bericht des Wirtschaftsprüfers zum Jahresabschluss 2017
- Prüfung und Beschlussfassung zum Jahresabschluss 2017 und Entlastung der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2017
- Bericht der Geschäftsführung zur aktuellen wirtschaftlichen Situation der GGD, hier insbesondere die Punkte Leerstände, Mietschulden, Betriebskostenabrechnungen, Entwicklung der Erlösschmälerung, Sanierungen, Wohnungsneubau, Archivierungs-, Vernichtungskosten, Mietkosten für Archiv und Datenschutz. Darstellung der Kreditentwicklung nach Umschuldung und Sondertilgung an das LFI.
- Beschluss zur Konkretisierung des § 8 Abs. 4 des Gesellschaftervertrages zu Beschlüssen des Aufsichtsrates.
- Informationen zu den Eigentumsverhältnissen der Gartenanlagen hinter dem Molkereiweg 12 einschließlich möglicher Übertragung dieser Flächen.

### **Beschlussvorschlag:**

Die Stadtvertretung Dassow beschließt die Entlastung des Aufsichtsrates der Grundstücksgesellschaft Dassow mbH für den Zeitraum vom 01.01.2017 bis zum 31.12.2017.

### **Finanzielle Auswirkungen:**

keine

### **Anlage:**

Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers zum Jahresabschluss 2017 der GGD  
Beschluss des Aufsichtsrates der GGD zum Jahresabschluss 2017 der Grundstücksgesellschaft Dassow mbH sowie den entsprechenden Entlastung